

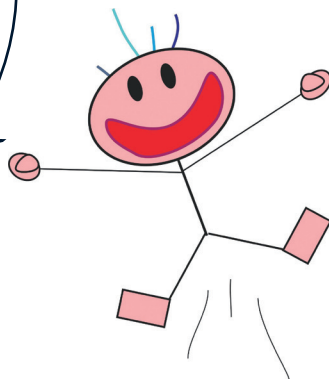


ARS SALTANDI

Shorty

Wir gratulieren unseren Gewinnern des Kultur-Preis-Wettbewerbs: Lena Bentz, Thea Bentz, Leonie Brönnecke, Lisa Mann, Anni Rothert, Zoé Schneider, Anni Schnitger, Doorke Thümmel und der Band „Feeling Blue“! Eure Projekte haben die Jury in Hinblick auf die innovativen, als auch auf die sozialen und nachhaltigen Aspekte überzeugen können. Wir freuen uns schon sehr darauf, zu sehen wie Ihr die Projekte umsetzen werdet! Der Sommer wird übrigens ganz lebendig! Wir sind überall in der Stadt mit Auftritten zu sehen. Wo genau? Das verrät Euch Katrin auf den Seiten 4-5! Kommt unbedingt vorbei! Das wird einfach super!

Shorty



Impressum

**ARS SALTANDI SHORTY NR. 17,
Mai 2021**

Herausgeber

ARS SALTANDI Dance & Drama School,
Katrin Katholnigg

Redaktion:

Nadine Wagler

Lektorat:

Christiane Müller

Redaktionelle Mitarbeit in dieser Ausgabe:

Schirin Hoth, Lunis Katholnigg,
Katrin Katholnigg, Mareike Reisig,
Nadine Wagler

Layout:

Nadine Wagler

Grafik Glossar:

Julia Münchhoff

Titelmotiv:

Nadine Wagler

Fotos:

Walter Hapke, Katrin Katholnigg

ARS SALTANDI Shorty erscheint monatlich. Kostenlose Verteilung an alle Mitglieder der ARS SALTANDI Dance & Drama School sowie Familienangehörige, Freunde und Bekannte.

Auch als PDF auf www.arssaltandi.de

Airtrack

Was genau ist das eigentlich?

Ein Airtrack ist wie eine große Luftmatratze, nur sehr viel größer und stabiler. Je nachdem wie hoch der Luftdruck im Airtrack ist, kann es den Effekt eines Trampolins bis hin zu einem Kunstturnboden nachahmen.

Er wird zum Üben und Erlernen von Bodenturnelementen, wie zum Beispiel Flick Flacks, Salti und Schrauben eingesetzt.



An alle meine Airtracker: Weiter so, gebt niemals auf und habt Spaß! Und wenn eure Trainerin sagt, Ihr könntet etwas alleine schaffen, dann vertraut dem Urteil und Euren eigenen Fähigkeiten und probiert es aus! Liebe Grüße

Schirin Hoth

Im Sommer planen wir einen riesigen Airtrack Park! Das bedeutet, alle, die Lust haben, treffen sich auf einer Wiese und bringen, soweit vorhanden, ihre eigenen Airtracks mit. Denn unerwartet viele Familien haben sich im letzten Jahr ein Airtrack zugelegt. Dann wird gemeinsam trainiert und vielleicht sogar mit Wasserschläuchen und Seife eine Rutschbahn gebaut.

Lunis Katholnigg



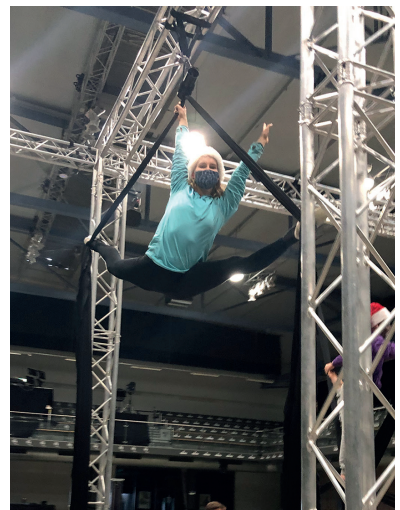
Ein Sommer voller Leben

Zahlreiche tolle Aktionen sind geplant

Wie sagt man so schön: Die Hoffnung stirbt zuletzt! Und so glaube ich fest an einen lebendigen Sommer! Wir haben auf jeden Fall vorgearbeitet und uns für die beiden Projekte zur Belebung der Hildesheimer Innenstadt beworben. Bei „Kultur findet Stadt“ und den „Pop-up-Spielplätzen“ haben wir zahlreiche Ideen eingereicht – die Entscheidung darüber, ob wir die Hildesheimer Innenstadt beleben dürfen, treffen die Stadt und das Corona-Virus. Auf jeden Fall haben wir im Hintergrund alles getan, was möglich ist:

- neue wunderschöne Walk Acts mit leuchtenden Glasfasern stehen in den Startlöchern
- unser Luftartistik-Traversensystem – für Outdoor-Training und Performances – ist bald am Start! Wir werden Euch sofort informieren, sobald es steht.
- wir planen ein „Airtrack-Happening“ – jede/r bringt sein Airtrack mit auf eine große Wiese und wir hüpfen, was das Zeug hält!
- ARS SALTANDI ist für die Wallungen rund um den Magdalengarten angefragt und soll auch im neuen Projekt des Forum Heersums mitmischen
- natürlich hoffen wir auch darauf, dass das Olympiacamp stattfinden kann!

...und es gibt viele neue schöne Kurse (s. Rückseite des Shortys)



Wir bleiben positiv!

Für die Belebung der Hildesheimer Innenstadt haben wir überraschende Aktionen und Tänze geplant und hoffen auch, unser neues Traversensystem für Luftartistik einzusetzen und evtl. auch mal auf dem Airtrack springen zu dürfen.

Das Forum Heersum plant zudem seine neuen Sommer-Festspiele wieder in Kooperation mit uns. Sie sollen im Fagus-Werk Alfeld, dem Weltkulturerbe, stattfinden. Eine besondere Location für mal wieder besonders verrückte Ideen. Wer sich erinnert: Im letzten Jahr waren wir das Rübenballett und in diesem Jahr wird es nicht weniger verrückt ausfallen. Lasst Euch überraschen!

Und wenn wir wieder Glück hätten mit Pflasterzauber, dann würden wir auch dort wieder versuchen, ein Highlight zu setzen, wie im vergangenen Jahr auf dem Parkdeck von Galeria Kaufhof.

Alles in allem werden wir tanzen und turnen wie verrückt vor allem mit Euch und Euren Kindern – wenn wir wieder dürfen! Darauf freuen wir uns jetzt schon!

Bleibt dran, haltet durch und bleibt gesund!

Katrin Katholnigg



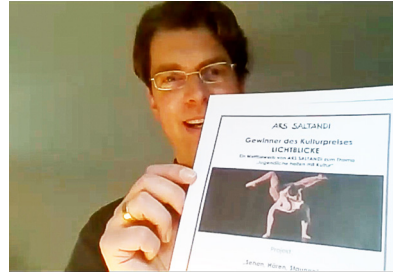
Kulturpreis-Wettbewerb LICHTBLICKE

Humanity

Unsere drei Gewinner stehen fest

Am 10. April wurden die Gewinner des Kulturpreis-Wettbewerbs LICHTBLICKE bekanntgegeben. Nur einen Tag später, am 11. April, fand die Preisverleihung, im virtuellen Raum statt. Neben den Gewinnern selbst waren auch deren Freunde und Teams dabei, sowie viele Mitglieder der Jury, unter anderem auch Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer.

Gleich zwei von den drei Auszeichnungen kamen Mitgliedern ARS-SALTANDI-Mitgliedern zu. Dabei gibt es kein Ranking der drei Gewinner, alle sind gleichberechtigt und erhalten 500 € zur Umsetzung ihres Projektes.



1. „Lichtblicke durch Musik verschenken“ von der Band „Feeling Blue“ (Henri Kalkmann, Luis Kalkmann und Mathis Braun)

Die Band möchte Senioren Lichtblicke schenken, indem sie vor Altenheimen kleine Live-Konzerte spielt.

2. „Tanzen braucht keine Sprache“ von Lena Bentz, Thea Bentz, Leonie Brönnecke, Lisa Mann, Anni Rothert, Zoé Schneider, Anni Schnitger

Die Gruppe wird mit geflüchteten Kindern eine Tanz-Choreografie einstudieren. Auf einer Abschlussveranstaltung soll diese dann aufgeführt werden.

3. „Sehen, Hören, Staunen“ von Doorke Thümmel

Doorke möchte in der gesamten Stadt Spots schaffen, an denen Künstler aller Art auftreten können. Stadtbesucher können sich diese dann (auf Abstand) ansehen.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmenden, die uns ihre Ideen eingereicht haben. Es waren so viele tolle und herzerwärmende Ideen dabei, dass wir versuchen werden, auch Projekte, die nicht gewonnen haben in der Zukunft umzusetzen.

Unseren Gewinnern gratulieren wir auch hier nochmal, ganz herzlich und freuen uns schon sehr darauf, die Projekte in ihrer Umsetzungsphase zu sehen und teilweise auch mitbegleiten zu dürfen!

Ausführlichere Informationen zu den Gewinner-Projekten folgen in den kommenden Ausgaben des Shortys!

Nadine Wagler

Mareike Reisig

Bereits seit 25 Jahren bei ARS SALTANDI

Mareike

Hey :)

Mein Name ist Mareike und ich bin seit 1996 bei ARS SALTANDI (das ist echt wahr! :)).

Seit 2018 unterstütze ich ARS SALTANDI bei den „Geburtstags-events“ und aktuell erarbeite ich ein neues Konzept „für die Durchführung der Kindergeburtstage unter coronabedingten Auflagen“- klingt ganz schön bürokratisch; tatsächlich ist es auch gar nicht so leicht, aber ich bin dran! Ansonsten habe ich drei Kinder im Kindergarten- und Krippenalter, kenne dadurch fast jeden Spielplatz, jede Wiese und Spielfläche in der Hildesheimer City. Bei dieser vielen frischen Luft bekomme ich oft Einfälle, die ich an Katrin immer weitergebe.

Im Gegenzug hat Katrin mich dann gefragt, ob ich ein Kulturprojekt begleiten würde.

Liebe Preisträgerin Doorke, es ist mir eine Freude, Dein Kulturprojekt bei der Umsetzung begleiten zu dürfen! :) Ich wünsche allen Teilnehmer*innen viel Energie, Spaß und kreative Ideen bei der Umsetzung ihrer Projekte! Das wird ein Feuerwerk von Lichtblicken für die Stadt Hildesheim!

Bis dahin bleibt alle gesund!
Fröhliche Grüße

Mareike Reisig



Termine

Kulturpreis-Wettbewerb LICHTBLICKE:

Umsetzung der Gewinnerideen: bis zum 12. Juni

Abschlussveranstaltung/Präsentation: 13. Juni

Neue Kurse:

Dienstag:

Eltern-Kind-Tanzakrobatik (für Kinder ab 7 Jahren), 15:00 Uhr bei Christine

Tanzakrobatik (ab 10), 16:00 Uhr bei Christine

Stepptanz level 0, 17:00 Uhr bei Julia

Mittwoch:

Dancehall (ab 16), 19:00 Uhr bei Isabell

Donnerstag:

Akrobatik (ab 10), 16:00 Uhr bei Lunis

Ballett level 0, 18:00 bei Christine

Freitag:

Aerial Dance (6-8), 15:00 Uhr bei Tina

Aerial Yoga (J+E), 16:00 Uhr bei Tina